

Prof. Dr. Bernhard Hemmer

Kurzporträt

Prof. Dr. Hemmer ist Direktor der Neurologischen Klinik und Poliklinik der Technischen Universität München. Innerhalb des KKNMS-Vorstands hat er die Funktion des stellvertretenden Sprechers übernommen. Hemmer ist außerdem Vorstandsmitglied des Ärztlichen Beirats der Deutschen MS Gesellschaft (DMSG).



Berufliche Stationen

Seit 2007: Ordinarius für Neurologie und Direktor der Klinik für Neurologie, Klinikum rechts der Isar der TU München

2004-2007: Stellvertretender Klinikdirektor und Professor für Neurologie, Neurologische Klinik der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

1998-2003: Oberarzt, Neurologische Klinik der Philipps-Universität Marburg

Ausbildung

2001: Habilitation und Facharztanerkennung, Philipps-Universität Marburg

1995-1998: wissenschaftlicher Assistent, National Institute of Health in Bethesda, USA

1991-1995 Facharztausbildung, Neurologische Universitätsklinik Freiburg

1984-1991 Studium der Medizin an der Universität Freiburg

- Forschungsschwerpunkte** Spezialist auf dem Gebiet der Neuroimmunologie: Erforschung von B- und T-Zellen bei entzündlichen Erkrankungen des Zentralen Nervensystems, insbesondere der Multiplen Sklerose (MS). Erforschung genetischer Faktoren, die für die Entstehung und die Therapie der MS relevant sind.
- Mitgliedschaft**
- Präsident der Europäischen Gesellschaft zur Behandlung und Erforschung der Multiplen Sklerose (ECTRIMS)
 - Mitglied des „International Advisory Committee on Clinical Trials in MS“
 - Mitglied der Strategieguppe des International Multiple Sclerosis Genetics Consortium
 - Studienleiter- oder Principal Investigator vieler internationaler MS-Therapie-Studien
- Preise/Auszeichnungen**
- Sobek-Forschungspreis (2013)
 - Heisenberg Stipendium (2001-2003)
 - Heinrich-Pette-Preis (2000)
 - Langheinrich-Preis (1998)
- Geburtsjahr** 1963